

So finden Sie uns

Mit der Bahn

Von Düsseldorf oder Köln/Leverkusen per S- Bahn (S 6) nach Langenfeld, mit dem Anschlussbus zu der LVR-Klinik

Mit dem Pkw

A 3 aus Norden und aus Süden: bis Autobahnkreuz Langenfeld, weiter auf die A 542, Ausfahrt Langenfeld-Reusrath, an der Ampel rechts auf die B 8, nächste Ampel links, Einfahrt LVR-Klinik

A 1 Autobahnkreuz Leverkusen-West auf die A 59 nach Düsseldorf bis zum Autobahnkreuz Monheim / Langenfeld, dort auf die A 542, Ausfahrt Langenfeld-Reusrath, an der Ampel rechts auf die B 8, nächste Ampel links, Einfahrt LVR-Klinik

A 57 bis Kreuz-Köln-Nord, auf die A 1 Richtung Dortmund. Autobahnkreuz Leverkusen-West auf die A 59 nach Düsseldorf bis zum Autobahnkreuz Monheim/Langenfeld, dort auf die A 542, Ausfahrt Langenfeld-Reusrath, an der Ampel rechts auf die B 8, nächste Ampel Links, Einfahrt LVR-Klinik

Mit dem Bus

Vom Langenfelder und vom Opladener Bahnhof jeweils mit der Buslinie Nr. 231 bis zur Haltestelle LVR-Klinik (Rheinische Kliniken) Vom Bahnhof Solingen-Ohligs mit der Buslinie Nr. 791 bis Langenfeld Stadtmitte oder S-Bahn, mit der Anschlussbuslinie Nr. 231 bis zur Haltestelle LVR-Klinik (Rheinische Kliniken)

Veranstaltungsort

Verwaltungsgebäude der LVR-Klinik Langenfeld
Kölner Str. 82, 40764 Langenfeld

Telefon: 02173 102-0

Die Ausstellung „**Vier Elemente**“ kann vom

19. Februar 2015 bis zum 29. Mai 2015

montags bis donnerstags, von 8.00 – 16.00 Uhr

sowie freitags von 8.00. – 13.00 Uhr

besucht werden.

Es ist geplant, dass ab Juni/Juli weitere Ausstellungen folgen. Nähere Informationen erhalten Sie im Internet auf unsere Homepage www.klinik-langenfeld.lvr.de zum gegebenen Zeitpunkt.

Kunstaussstellung der Künstlergruppe Falter vom 19.02. bis 29.05.2015



„Vier Elemente“

Vernissage: 19.02.2015, 17.30 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich zu der Vernissage der Ausstellung **„Vier Elemente“** der Künstlergruppe Interessengemeinschaft Kunst-Literatur-Musik (IG-KLM) / Falter Langenfeld

am 19. Februar 2015 um 17.30 Uhr

im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes der LVR-Klinik Langenfeld ein, wo alle beteiligten Künstlerinnen und Künstler zu Gesprächen über ihre Werke zur Verfügung stehen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Der Klinikvorstand



Holger Höhmann
Kaufmännischer Direktor/Vorsitzender



Jutta Muysers
Ärztliche Direktorin



Silke Ludowisy-Dehl
Pflegedirektorin

Über die Künstlergruppe IG-KLM:

Die „Interessengemeinschaft Kunst-Literatur-Musik“ (IG-KLM.de) wurde im September 2012 in Langenfeld / Rhld. gegründet. Wie der Name es verrät, haben sich bildende Künstler, Musiker und Literaten zusammengefunden, um sich auszutauschen, sich kreativ zu befruchten und sich gegenseitig zu unterstützen.

Die Gruppe umfasst derzeit etwa 40 Mitglieder vorwiegend aus Langenfeld, die überwiegend semiprofessionell arbeiten, sowie einige Vollprofis.

Im Jahr 2014 machte die Gruppe durch eine Vielzahl sehr gut besuchter Veranstaltungen auf sich aufmerksam. Zum Einen wurde in mehreren Leerständen in der Innenstadt die Aktion „Kunst statt Leerstand“ durchgeführt, die aufgrund des positiven Echos seither im Marktkarree fortgeführt wird. Zum Anderen wurde eine Lesereihe „Grünes Sofa“ aus der Taufe gehoben, welche an sechs Abenden bereits zweimal 40 bis 50 Zuhörer ins „Haus Arndt“ locken konnte.

Seit Beginn der Aktion „Kunst statt Leerstand“ firmiert die Künstlergruppe übrigens unter dem weiteren, leichter zu merkenden Namen „Falter Langenfeld“. Die nun ausgesprochene Einladung zur Ausstellung an einem für die Stadtgeschichte historisch bedeutsamen Ort, nahm die Gruppe gerne an.



Zum Motto „Vier Elemente“

Die alchemistische Lehre von den vier Elementen fasste alles Sein unter den Ur-Substanzen „Feuer, Wasser, Luft und Erde“ zusammen. Auch wenn diese Ansicht längst überholt ist, regt das alte Weltbild noch heute Künstler zu Arbeiten über die Gegensätze in der Natur an.

Die Künstlergruppe Falter (IG-KLM.de) präsentiert **vom 19.02.2015 bis zum 29.05.2015** Ideen und Arbeiten zum Thema im Verwaltungsgebäude der LVR-Klinik Langenfeld.

Mehrere Maler der Gruppe stellen völlig unterschiedliche Werke zum Thema aus, deren Wirkung und Tiefe sich durchaus im Auge des Betrachters entwickeln dürfen.

So präsentieren **Elke Andrea Strate** und **Peter Pietralczyk** abstrakte oder landschaftliche Werke in den Grundfarben der vier Elemente.

Eddi Andreas Bächer und **Reiner Langer** regen den Betrachter mit teils surrealistisch wirkenden Bildern zum Nachdenken an.

Dazu zeigt **Sigrid von Krüchten** Interpretationen vorwiegend zum Thema Feuer, während **Reinhard Frotscher** Großformatiges aus seiner südamerikanischen Schaffensperiode, damit zugleich Gegensätzliches aus Nord und Süd vorstellt.